

Anlage 4 zum Antrag vom

Name der/des Antragstellenden

SELBSTHILFE-VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

(nur notwendig, sofern die geplante Selbsthilfe einen Betrag von 10 TEUR überschreitet)

Gewerke	Gesamtkosten EUR	davon Lohnkosten EUR	davon Selbsthilfe EUR	Anzahl der Arbeitsstunden
Rohbau (z. B. Erd-, Maurer-, Fassaden-, Dacharbeiten)				
1.				
2.				
3.				
Innenausbau (z. B. Trockenbau, Heizung, Sanitär, Maler- und Fußbodenverlegearbeiten)				
4.				
5.				
6.				
Außenanlagen				
7.				
8.				
<u>Summe gesamt</u>				

Ich/ Wir versichere/versichern, dass es sich bei der aufgeführten Selbsthilfe um Selbsthilfe im Sinne des § 12 Abs. 1 Satz 2 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) (siehe Seite 3) handelt.

Mir/Uns ist bekannt, dass ausgefallene Selbsthilfeleistungen nicht durch die Gewährung weiterer öffentlicher Mittel ersetzt werden können.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

BESTÄTIGUNG EINES SACHVERSTÄNDIGEN; EINER BAUFIRMA ODER EINES BAULEITENDEN ARCHITEKTEN

Die oben aufgeführten Gesamtkosten sowie die angesetzte Selbsthilfeleistung wurden von uns/mir geprüft und als nachhaltig befunden. Die Durchführung der Selbsthilfearbeiten wird von uns/mir überwacht (ab 20 TEUR Selbsthilfeleistung erforderlich).

UNTERSCHRIFT DES SACHVERSTÄNDIGEN; EINER BAUFIRMA ODER EINES BAULEITENDEN ARCHITEKTEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

In der nachstehende Tabelle sind alle Selbsthilfeleistenden aufzuführen

Die Unterzeichneten verpflichten sich, die ausgewiesenen Selbsthilfeleistungen unentgeltlich durchzuführen

Zu jedem einzelnen Gewerk sind die Personen, die die Selbsthilfeleistung erbringen sollen, getrennt aufzuführen.

Bei Bedarf bitten wir Ihre Angaben auf einer weiteren Anlage vorzunehmen.

Nr. der Gewerke*	Anzahl der Arbeitsstunden	Name und Beruf des Selbsthilfe-Leistenden	Unterschrift

[illegible][illegible]

Auszug aus dem Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) vom 13. September 2001

§ 12 Bevorzugung von Maßnahmen, zusätzliche Förderung

(1) Maßnahmen, bei denen Bauherren in Selbsthilfe tätig werden oder bei denen Mieter von Wohnraum Leistungen erbringen, durch die sie im Rahmen des Mietverhältnisses Vergünstigungen erlangen, können bei der Förderung bevorzugt werden. **Selbsthilfe sind die Arbeitsleistungen, die zur Durchführung der geförderten Maßnahmen vom Bauherrn selbst, seinen Angehörigen oder von anderen unentgeltlich oder auf Gegenseitigkeit oder von Mitgliedern von Genossenschaften erbracht werden. Leistungen von Mietern sind die von**

1. Mietern für die geförderten Maßnahmen erbrachten Finanzierungsanteile, Arbeitsleistungen oder Sachleistungen und
 2. Genossenschaftsmitgliedern übernommenen weiteren Geschäftsanteile, soweit sie für die geförderten Maßnahmen über die Pflichtanteile hinaus erbracht werden.
- (2) ...